

Autor:	Adolph Zahn
Quelle:	Zur Erinnerung an eine große Zeit. Predigten gehalten im Dom und in St. Moritz zu Halle a. S. während des Krieges 1870

Aus der Domgemeinde standen im großen deutschen Heere:

Anton, Beckmann, Verbig, Bolde, Börner, Braune, Breiting, Busekist, Dewitz, Engling, Fischer (Sohn des Custos), Förster, Gaudig, Goedecke (zwei Brüder: Arzt das eiserne Kreuz empfangen), Goetze, Hammelmann, Herrmann, Jacob, Keller, Keulmann, Kiefer, Klose, Kochhans, Köhn, Kürschner, Mißmann, Müller I., Müller II., Nothnagel, Oelmann, Oeweis, Pichel, Rauchfuß, Rein, Röhling, Saalbach, Schiebenhöfel, Schimpf (drei Brüder), Schmidt I. (Sohn des Feilenhauers), Schmidt II., Schnurbuß, Schräpler, Schröder, Schulze I., Schulze II., Seiffert, Solfrian, Thümmler, Voigt, Volkmann, Wahl, Wegel, Weise I., Weise II., Zwarg.

Durch Verluste wurden betrubt: die Familien des Kaufmanns *K. F. Bäntsch* (Schwager), des Landrat *von Bassewitz* (Schwiegersohn), des Stiftsfräulein *von Bönigk* (Bruder), der Frau Berg-Hauptmann *Jacob* (Sohn), des Stiftsfräulein *von Kitzing* (Bruder), des Landrat *von Krosigk* (Sohn und Bruder).

Verwundet wurden: *von Bassewitz* (Sohn des Landrats), *Gaudig, Röhling, Schmidt, Solfrian.*